



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen in seinem unerforschlichen Ratschlusse gefallen hat, unseren innigstgeliebten Vater, resp. Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater, den Herrn

Bartholomäus Zatzka

Stadtbaumeister, Hausbesitzer, Besitzer der k. k. Kriegsmedaille etc.

Dienstag den 16. April 1912 um 10 Uhr abends nach einem rastloser Arbeit gewidmeten Leben, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 84. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abuberufen.

Die entseelte Hülle des teuren Verblichenen wird Freitag den 19. d. M. um 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: XIII. Breitenseerstraße Nr. 4 in die Pfarrkirche zu St. Laurentius in Breitensee getragen, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Hietzinger Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Das Requiem wird Samstag den 20. April 1912 um 1/9 Uhr vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, 17. April 1912.

Stadtrat Ludwig Zatzka und Hans Zatzka

Söhne

Artur Kaurek und Eduard Peter jun.

Schwiegersöhne

Marie Kaurek und Josefine Peter geb. Zatzka

Töchter

Marie Zatzka und Magdalena Zatzka

Schwiegertöchter

und sämtliche Enkel und Urenkel.